



OKV-DvE Endurance Light inkl. EVG 1 & EVG 2
Sportanlage Frohberg – Halle für Alle
8712 Stäfa ; Sonntag 30. April 2017

Allgemeine Hinweise für die Konkurrenten

Nennschluss	Wochentag, Freitag, 31. März 2017 Per Mail oder A-Post
Platzmeldung	KEINE
Nachnennung/Änderung	Nachnennungen nach Nennschluss nur auf Anfrage (siehe Teilnehmerbeschränkung). Nachträgliche Änderung der Nennung (Änderung Reiter, Pferd etc.) sowie Nachnennung gegen eine generelle Umtriebsgebühr von 25,- SFr. Für Nachnennungen besteht kein Anspruch auf Plaketten und Preise.
Teilnehmerbeschränkung	Total max. 80 Teilnehmer: EL wird bevorzugt, für EVG1 & EVG2 wird eine Warteliste geführt. Nach Nennschluss und je nach freien Startplätzen wird nachgerückt.
Prüfungswahl	Die Prüfung Endurance Light ist ausdrücklich Einsteigern im Distanzsport vorbehalten. Reiter, die bereits in offiziellen Prüfungen (dazu zählen EVG, DRF, KLP, CEN, CEI) gestartet sind, sind nicht teilnahmeberechtigt. Ein Reiter darf in zwei aufeinanderfolgenden Saisons im EL starten. Danach ist der Reiter nicht mehr EL-startberechtigt und muss ins EVG aufsteigen. Zur genaueren Erläuterung s. das EL-Reglement unter http://distanzreitverein.ch/Wordpress/reglemente/
Brevet	Für EL-Prüfungen muss der Reiter nicht im Besitz eines Brevets sein bzw. dieses muss nicht gelöst sein. Für einen Start im EVG1 ist dies jedoch zwingend (Besitz und Einlösung), und die Brevetnummer ist bei der Anmeldung anzugeben.

Verein:	Bitte beachtet auch die Vereinspflicht! Ab dem 1. Januar 2017 müssen Sie für die Teilnahme an einer der Reglementen des SVPS unterstehenden Pferdesportprüfung, Mitglied eines vom SVPS anerkannten Vereins/Verbandes sein. Die anerkannten Vereine sind in einer Liste auf my.fnch.ch hinterlegt. Bitte wählen Sie auf my.fnch.ch -> <i>meine Daten</i> -> <i>Verband/Verein</i> den Verein, bei dem Sie Mitglied sind an. Ohne Angaben eines Vereines ist die Anmeldung für eine Veranstaltung nicht möglich.
Pferdepass / Impfungen	Für EL-Prüfungen muss der Pferdepass nicht beim SVPS eingetragen sein bzw. der Pferdepass muss nicht gelöst sein. Für einen Start im EVG1 & EVG2 ist dies jedoch zwingen (Eintragung und Einlösung). Für alle Prüfungsformen muss auf dem Platz der Pferdepass vorgewiesen werden. Das Signalement und die Impfungen werden geprüft, entsprechend ist ein Impfausweis nicht ausreichend. Alle Pferde müssen gemäss der SVPS Weisung korrekt geimpft sein. Die Weisung ist unter http://distanzreitverein.ch/Wordpress/endurance-light erhältlich.
Reglement	EL-Teilnehmer starten unter den „Richtlinien für OKV Endurance Light“, EVG1 & EVG2 -Teilnehmer unter dem SVPS Endurance Reglement. Beide Reglemente sind unter http://distanzreitverein.ch/Wordpress/reglemente erhältlich.
Anmeldung	Bei Anmeldung anerkennt der Teilnehmer sämtliche Allgemeinen Hinweise sowie die entsprechenden Reglemente in der aktuell gültigen Fassung. Anmeldung per Nennformular an: Walter Hottiger, Tellenmattstrasse 25, 6312 Steinhausen oder per E-Mail an w.hottiger@datazug.ch
Zahlung an	Mit Vermerk : Stäfa / Reiter / Pferd / Prüfung an: Konto 80-192-9 / Zuger Kantonalbank, 6301 Zug IBAN CH11 0078 7007 7116 3861 0 z.G. Distanzreitverein Endurance, 8625 Gossau ZH Bei Barzahlung am Postschalter 5,- SFr. zusätzlich (Postspesen)
Versand	Der Versand sämtlicher Unterlagen erfolgt per E-Mail. Teilnehmer, die ausdrücklich einen Postversand wünschen, können dies bei der Anmeldung angeben.
PLZ Ort Start/Ziel	Rhynerstr. 62 ; 8712 Stäfa
Hufschutz	Der Veranstalter empfiehlt ausdrücklich mit Eisen oder Hufeisen und nicht barhuf zu starten.

Vorbesprechung	Die Reiter müssen sich an der Infotafel über allfällige Änderungen selber informieren.
Startnr.-Ausgabe	Ab 6.30 Uhr
Voruntersuchung	Ab 7.00 Uhr Die vorgegebenen Vet-In und Startzeiten sind zwingend einzuhalten.
Start	EL-Reiter starten prinzipiell zu zweit. Es kann angegeben werden, mit wem man zu starten wünscht, andernfalls wird der Veranstalter einen Reitpartner zuteilen.
Ablauf	Der Veranstalter behält sich das Recht vor, bei zu wenigen Teilnehmern eine Prüfung abzusagen und die Startzeiten der Teilnehmerzahl anzupassen.
Markierung	Die Strecke ist konstant rechts markiert mit weissen Steinmehlflecken sowie gelben Pfeilen auf Teer. Alle 5 km findet sich für die EL-Reiter eine Tafel mit Maximal- und Minimalzeit, um ein Gefühl für das Tempo zu vermitteln. Ab der „2 km zum Ziel“-Tafel darf weder angehalten, abgestiegen noch umgekehrt werden. Es ist mindestens im zügigen Schritt oder einer höheren Gangart Richtung Ziel zu reiten.
Tempobeschränkung	Allfälligen Tempobeschränkungen (z.B. Schritt Start / Schritt Ende) sind strengstens Folge zu leisten. Ebenso sind Fussgänger, Velofahrer, Freizeitreiter etc. zwingend in Schritt zu passieren.
Strecke	Die Wege dürfen abgesehen von den klar markierten Stellen nicht verlassen werden. Die Strecke grenzt vielerorts an Naturschutzgebiet und Privatgrund. Verlassen des Weges führt zur Disqualifikation.
Groompoints	Groompoints auf der Strecke werden durch den Veranstalter betreut. Betreuen auf der Strecke durch eigene Grooms führt zur Disqualifikation des Reiters.
Paddock	Es besteht keine Möglichkeit für Paddocks. Wir bitten alle Starter, entsprechend erst am Samstagmorgen anzureisen.
Zuwiderhandlungen	Zuwiderhandlungen der Anweisungen durch Reiter sowie dessen Grooms werden durch Disqualifikation des Reiters geahndet. Die Jury, die entsprechend als Jury gekennzeichnet ist, nimmt Hinweise der Teilnehmer entgegen und entscheidet abschliessend.
Versicherung	Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle, Krankheit oder Sachschäden, welche Eigentümer, Reiter oder Tiere treffen.

Er übernimmt auch keine Haftung gegenüber Dritten für Diebstahl, Sachschäden oder Unglücksfälle

Preisverteilung

Wird im Programm bekanntgegeben.
Checkkarten werden gegen eine Gebühr von 5,- SFr. nachgesendet. Preise und Plaketten können nicht versandt werden.

Preise

Stallplakette für alle Klassierten / Naturalpreise

Programm/Rittinfos

www.distanzreitverein.ch

Kontakt

Bei jeglichen Fragen zu dem Ritt, kann Gwynneth Robbiani per E-Mail (Gwynneth@gmx.ch) kontaktiert werden.

